

# Term News

Abaana  Afrika e.V.  
2. Schulterm 2019

Vorwort

Liebe Paten, liebe Happy Kids - Sponsoren, liebe Projektpaten,

wie auch in den vorherigen Jahren bleibt es unser Hauptziel, unseren Schülern und Schülerinnen eine hochwertige und kontinuierliche Schulbildung ermöglichen zu können. Dazu gehört neben der finanziellen Unterstützung eines jeden Schulkindes zur Gewährleistung der Schulgebühren, der Schulkleidung, der Schulmaterialien und der Teilnahme am Schulesen unserer Schule auch der permanente Weiterausbau unserer drei Schultypen (Nursery, Primary & Secondary School).

Dank Eurer Unterstützung ist unsere Schule in den letzten 4 Jahren enorm gewachsen und hat sich mittlerweile nicht nur zum größten Arbeitgeber im Projektgebiet entwickelt, sondern benötigt natürlich auch große Mengen an Lebensmitteln, Baumaterialien und Sonstigem. Alles Erforderliche wird, soweit möglich, über den regionalen Handel beschafft.

Viele unserer Familien profitieren davon direkt oder indirekt und können das höhere Einkommen zur Verbesserung ihrer familiären Verhältnisse verwenden. Zusätzlich unterstützt durch das Happy Families Programm schlafen immer mehr Kinder in eigenen Betten und nicht mehr auf Brettern, dreckigen Matratzenresten, Bananenblättern oder dem blanken Boden. Es erhalten immer mehr Familien eine Ziege zum Start einer eigenen Zucht und auch die hygienischen Zustände verbessern sich, da auch immer mehr Menschen Zugang zu sauberem Trinkwasser bekommen.



Die von Euch ermöglichte Hilfe kann jedoch nur nachhaltig ankommen, wenn die Menschen vor Ort die neuen Chancen be- und ergreifen, leben und weiterentwickeln. Wir freuen uns sehr, dass wir hier auf einem guten Weg sind und unser Team vor Ort die Menschen kontinuierlich auf diesem Weg begleitet und weiterführt.

Abschließend möchten wir Euch noch auf die diesjährige Weihnachtsaktion wie auch auf die Möglichkeit zur Übernahme einer Projektpatenschaft für den Bau eines dringend benötigten Gebäudes für unser Team vor Ort hinweisen.

Wir wünschen Euch nunmehr viel Spaß beim Lesen der aktuellen Term-News.

*~ Together hand in hand for life ~*

*Manja, Birgit & Saskia*  
(Vorstand Abaana Afrika e.V.)

## Happy Trainees 2019

Rückblick

Auch im Jahr 2019 geht es mit unserem Happy Trainees Programm weiter.

Es soll Jugendlichen, die von der Schule abgehen, teils auch jungen Erwachsenen, die Möglichkeit einer handwerklich orientierten Berufsausbildung eröffnen. Diese kann eine gute Alternative zu dem in Nyamirima vorherrschenden Kleinbauernrum darstellen. Eine Berufsausbildung ist in Uganda aber in der Regel kostenpflichtig und für die meisten Familien unerschwinglich.



Aktuell haben fünf der ehemaligen Schüler und Schülerinnen eine Ausbildung begonnen, bei der wir sie dank der Happy Trainees - Sponsoren unterstützen können. Unsere beiden Mädchen Betty und Lillian haben im Mai 2019 ihren Unterricht im Rosa Mystica Vocational Training Institute in Fort Portal für eine Ausbildung zur Friseurin aufgenommen.

Für unsere drei Jungen Ezra, Ibrahim und Isaac, die gerne Tischler/Schreiner werden möchten, ist Ausbildungsstart im August 2019 im St. Joseph Technical Institute in Fort Portal.

Bei Musobozi Ezra (Jahrgang 2001) handelt es sich übrigens um einen jüngeren Bruder von Mwesige Amos, dessen Ausbildung zum Kfz-Mechaniker – inklusive Fahrausbildung - auch mit Hilfe von Abaana Afrika ermöglicht wurde. Es ist bereits angedacht, Amos nach

Ausbildungsabschluss als Techniker an unserer Schule anzustellen. Das ist für uns ein besonderer Grund zur Freude, denn Amos hatte es wirklich vorher extrem schwer im Leben. Er war nach dem Tod von Eltern und Großeltern schon als 16jähriger allein für drei jüngere Brüder – Ezra, Moses und Lawrence - verantwortlich und hat daher neben dem Schulbesuch auch immer versucht noch zu arbeiten. Nun kann er optimistisch in die Zukunft blicken. Die Unterstützung unserer Ausbildungskurse ist über den Happy Trainees Spendentopf möglich, allerdings nicht durch das Sponsoring eines konkreten Auszubildenden. Wer das Projekt dauerhaft fördern möchte, ab 1 € monatlich, wende sich bitte an unsere Ilka ([ilka@abaana.de](mailto:ilka@abaana.de)). Einzelspenden können natürlich ebenfalls gerne geleistet werden, dann bitte mit dem Verwendungszweck Happy Trainees Spende.



## “Let’s have a party!”

Dem Wochenende vom 01.06.2019 bis 02.06.2019 schlossen sich zwei ugandische Feiertage an. Am Montag, den 3. Juni wurde der jährliche Martyrs Day begangen. Der Martyrs Day ist in Uganda einer der bedeutendsten Feiertage. An diesem Tag gedenken in Uganda die Christen ihrer Märtyrer. Diese wurden im Jahre 1886 gequält und verbrannt, weil sie sich trotz Todesandrohung öffentlich zu ihrem Glauben bekannten. Am Dienstag war Eid Mubarak, ein islamischer Feiertag. An beiden Feiertagen war die Schule geschlossen und alle Schulkinder hatten ein verlängertes Wochenende.

Zur Einstimmung auf dieses verlängerte Wochenende kam eine von einem Paten gesponserte Party gerade recht. Für alle Kinder gab es Chapati, ein aus Mehl und Wasser zubereitetes Fladenbrot und dazu leckere Limonade. Für viele Kinder ein großes Highlight.  
Danke, Gerhard!



## Schüler für Schüler!

## Deutsche Schüler engagieren sich für Abaana Afrika e.V.

In den letzten Monaten gab es zwei tolle Aktionen von deutschen Schülkindern, um unseren Verein zu unterstützen.

So fand an der **Oberschule Papenteich in Groß Schwülper** am 23. Mai 2019 ein Sponsorenlauf mit internationaler Beteiligung zu Gunsten Abaana Afrika e.V. im Rahmen eines Schulfestes statt. Dieses wurde anlässlich eines Abschlusstreffens des aktuellen „Erasmus+“-Durchganges an der Oberschule organisiert. „Erasmus+“ ist das Programm für Bildung in der Europäischen Union und so waren Gäste aus Frankreich, Italien, Portugal, Polen und Rumänien anwesend.



Saskia, unsere Schatzmeisterin, hatte das komplette Management dieses Projektes und die Standbetreuung vor Ort übernommen und uns würdig vor den anwesenden Lehrern, Schülern, den Gästen, aber auch vor dem niedersächsischen Kultusminister Herrn Grant-Hendrik Tonne vertreten.

Auch die **Hugo-Ament-Grundschule in Lauter-Bernsbach** hat uns großartig unterstützt und ein umfangreiches Paket an englischsprachigen Kinderbüchern für unsere Schulbibliothek zur Verfügung gestellt. Ergänzt wurde diese Spende durch ein paar Zukäufe aus dem Weihnachtsflohmarkt der Grundschule (u.a. Holzpuzzle, Rechenlerngerät, Einsteckpuzzle). Das Paket ist bereits bei den Schülern in Nyamirima eingetroffen.



Allen Beteiligten ein dickes Dankeschön für dieses Engagement. Ihr seid spitze!

## Obst- und Gemüsetag

Im zweiten Term 2019, im Juni, gab es wieder einmal besonderen Grund zur Freude für unsere Schüler: es gab einen Obst- und Gemüsetag. Auch wenn in und um Nyamirima so viele Menschen von der Landwirtschaft leben und das Klima in Uganda den Anbau verschiedenster Obst- und Gemüsesorten erlaubt, so werden viele dieser Erzeugnisse doch ausschließlich zum Verkauf produziert. Sie sind daher nicht so oft auf dem Speiseplan der Kinder zu finden. Der Arbeitsaufwand und die Logistik für einen solchen Obst- und Gemüsetag sind auch für das Schulteam etwas ganz Besonderes.



## Happy Families Programm - Ziegenübergabe

Dank unserer Happy Families Sponsoren durften sich erneut 10 Familien über je eine eigene Ziege freuen. Für die Familien eine überaus wertvolle Hilfe, denn Ziegen sind nicht anspruchsvoll und benötigen kein teures Futter. Alle Ziegen werden zur Zucht verwendet. Ganz herzlichen Dank an unsere Unterstützer des Happy Families Programms!



## Das Sportfest für die Kleinsten im Juni...

...war nicht nur für diese ein großer Spaß, sondern auch für die Lehrer. Unterstützt von einem engagierten "Anheizer-Team" mussten erst die Kleinen ran und dann die Lehrer beweisen, dass sie es genauso gut können!



## Aktuelles zur Secondary School

### Hauptgebäude mit 4 Klassenzimmern

Der Aufbau unserer Secondary School begann mit der Errichtung dieses Gebäudes. Dass wir dieses Gebäude errichten konnten, haben wir 100 Projektpaten zu verdanken, welche je eine Projektpatenschaft übernommen haben. Während des Baus wurden die Projektpaten monatlich über den Baufortschritt unterrichtet und auch seine Projekturkunde hat jeder Pate per Mail erhalten. Es stand nur noch eine Zusage aus - die Veröffentlichung unserer Projektpaten mit ihrem Wunschnamen auf einer Dankestafel. Diese wurde nun angebracht.



## Secondary – Naturwissenschaftliches Gebäude

Wir sind unheimlich stolz auf unser Team vor Ort einschließlich Architekt und Bauarbeiter, was sie wieder für ein schönes Bauwerk errichtet haben. Für die Schüler der Secondary School bedeutet ein eigenes Labor exquisite Lernmöglichkeiten.



## Boarding – Gebäude Secondary

Große Freude bei unseren Secundarmädchen. Sie konnten ihr eigenes Boardinghaus beziehen. Entsprechend stolz sind alle - denn das ist schon ein Privileg. Auch das Boardinghaus der Jungs ist bauseits schon weit fortgeschritten - die Dachkonstruktion wurde schon aufgebracht.



## Workshop für Eltern und Lehrer

Jährlich findet ein Workshop für die Eltern und die Lehrer statt, um sie zu informieren und motivieren, ihre Kinder zu unterstützen. Noch nie waren wir so stolz auf unser Team wie heute - denn das Team hat es geschafft, unsere Wünsche und Vorstellungen während dieses Workshops zu 100% an die Eltern zu übermitteln. Wie ihr wisst hatten wir Anfang des Jahres viele Diskussionen, denn einige Eltern haben den Sinn unserer Bildungseinrichtung trotz spendenbasierter Unterstützung ihrer Kinder nicht zu würdigen gewusst.

Der diesjährige Elternworkshop wurde bei aktuell 766 Kindern von 526 Eltern und 21 Lehrkräften wahrgenommen. Das ist unglaublich, zeigt es doch das stetig wachsende Interesse der Eltern an der Schule.

Im Mittelpunkt stand:

- den Eltern zu demonstrieren, was die Schule mittlerweile alles bieten kann und wie sie weiter wächst (unglaublich für eine derart arme Region);
- ihnen zu vermitteln, dass die Schule weiterhin für die Kinder armer Familien da ist;
- ihnen aufzuzeigen, welche Pflichten daraus für sie resultieren und ganz wichtig
- welche Konsequenzen daraus erwachsen, wenn sie die angebotene und finanzierte Bildung ihren Kindern verwehren, bzw. nicht ausreichend unterstützen. Wir sind begeistert und freuen uns schon auf die Wiederholung in 2020!



## Der lange Weg zur Patenmappe

Wie schön ist es, nach Übernahme einer Patenschaft die Patenmappe des neuen Patenkindes in den Händen zu halten. Durch viele Informationen und Fotos gibt sie uns die Möglichkeit, das Patenkind und die Familie näher kennen zu lernen und einen kleinen Eindruck von den Lebensumständen der Familien zu erhalten.

Aber wie viel Arbeit steckt eigentlich in der Erstellung einer Patenmappe?



### Abaana Afrika e.V.

**Kebirungi Angelyte**

**Vorname**  
Angelyte

**Kontaktnummer**  
5660

**Geburtsjahr**  
18.06.2012

**Schule**  
Nyamirima Village Nursery School  
(Kindergarten)

**Klasse**  
TOP (Stand 2019)

**Familiensituation**  
Angelyte wohnt zusammen mit ihrer Mutter Matama Victoria, 30 Jahre, ihren Großeltern Kaganda Steven, 78 Jahre und Nsungwa Margret, 49 Jahre sowie ihrer Tante Asimwa Priscillar, 13 Jahre (KN 5688), ihrer Tante Kisembo Joyce, 4 Jahre und ihrer Cousine Maria Joy, 2 Jahre in einem Haus in Burunda. Ihr Vater hat ihre Mutter verlassen, als diese schwanger war. Angelyte wird von ihm nicht unterstützt. Ihre Mutter arbeitet als Tagelöhnerin. Die Familie betreibt Landwirtschaft, muss aber zusätzliches Land mieten, um die große Familie ernähren zu können. Angelyte hat über eine Spende Mitte 2018 ein Bett mit Matratze, Kissen und Decke bekommen.





Angelyte mit einem gespendeten Bettset

www.abana-afrika.de

Die Hauptarbeit wird in Uganda von unserem BDF - Team geleistet. Von Abaana Afrika wird für jedes neu an der Schule aufgenommene Kind eine Erstinformation angefordert. Daher macht sich ein BDF - Mitarbeiter auf den Weg, die entsprechende Familie zu Hause zu besuchen, was sich oft als recht schwierig erweist. Zum einen wohnen die Familien weit abgelegen und müssen erst gefunden werden - gibt es doch weder Straßennamen noch Hausnummern. Zum anderen sind die unwegsamen Straßen und Pfade bei schlechtem Wetter oft nicht passierbar. Um an die benötigten Informationen zu kommen, muss nun noch ein Familienmitglied zu Hause angetroffen werden, das auch Auskunft über Geburtstage und die häufig komplizierten Familienverhältnisse geben kann. Da es meist keine Geburtsurkunden gibt, kann es hier immer mal wieder zu abweichenden Angaben der Geburtstage oder der Schreibweise der Namen kommen.

Zusätzlich wird das gesamte familiäre Umfeld besichtigt und mit Fotos dokumentiert. So z. B. die Schlafstätte des Kindes, die Küche, die Latrine, das Feld sowie das Wohnhaus im Allgemeinen. Zurück im Büro werden die Daten in eine einheitliche Form gebracht und mit den dazugehörigen Bildern an das Team in Deutschland geschickt. Diese übersetzen die Informationen ins Deutsche und gleichen ab, ob und in welchem Verhältnis uns unbekannte Kinder mit den uns bereits bekannten Kindern stehen.

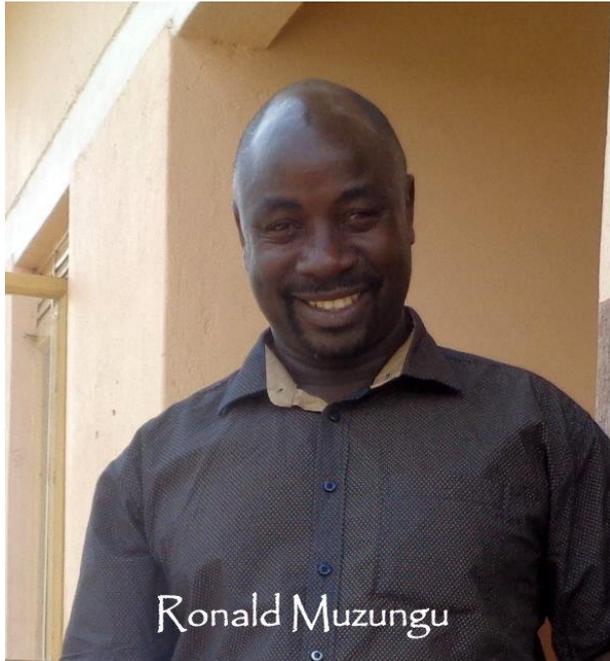
Aus diesen Daten werden dann, unter Einbindung von weiteren Informationsquellen wie den Zeugnissen, die sechsseitigen Patenmappen bei Patenkindern oder die einseitigen Erstinformationen bei den Happy Kids erstellt. Die Patenmappen werden per E-Mail an die Paten versandt, die Erstinformationen bei den Happy Kids werden in den Alben der Kinder hochgeladen und geben den Happy Kids Sponsoren die nötigen Einblicke. In den letzten vier Jahren sind mit diesem Aufwand an die 1.000 Biographien von den Teams in Uganda und Deutschland erstellt und bearbeitet worden.

# Bürogebäude für die St. Bernadette Development

Ausblick

## Foundation (BDF)

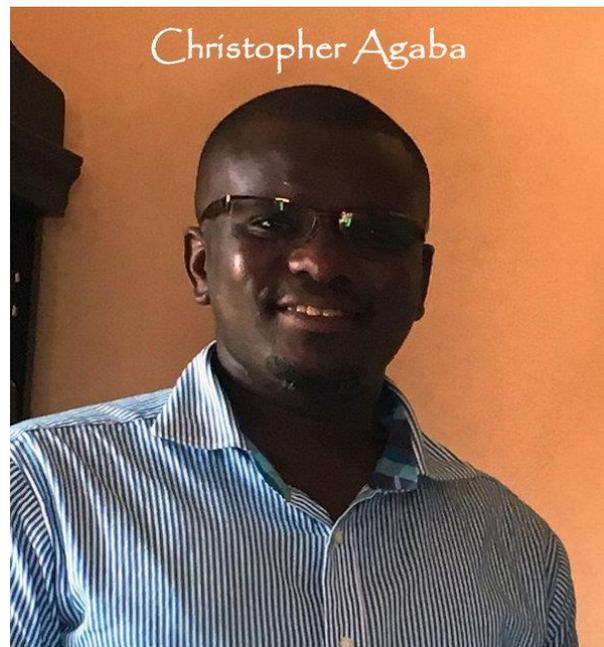
Um vor Ort die nachhaltige Unterstützung der Nyamirima Nursery, Primary und Secondary School sicherzustellen, möchten wir nun ein neues Projekt vorstellen, für das wir Projektpaten suchen: die Errichtung eines Gebäudes für die St. Bernadette Development Foundation Limited (BDF).



Ronald Muzungu

Die BDF ist eine in Uganda eingetragene gemeinnützige Nichtregierungsorganisation („NGO“). Mitbegründer und Executive Director der BDF ist Ronald Muzungu; er wird durch den Projektkoordinator und Assistenten Christopher Agaba, einen weiteren Assistenten und eine Buchhalterin unterstützt. Dieses Team, das demnächst noch um einen Assistenten erweitert werden soll, entwickelt die für die Schule und die Region um Nyamirima wichtigen Projekte, stellt uns diese vor und stimmt ihre Finanzierung mit uns ab. Die BDF koordiniert und kontrolliert die Umsetzung der Projekte und hält uns in Wort und Bild über die Fortschritte auf dem Laufenden. Zu diesen Projekten gehören die

Patenschaft für die Kinder der Nursery sowie der Primary- und Secondary-School, der Bau und die Instandsetzung der Schulgebäude, Bereitstellung von Essen und Gesundheitsvorsorge für alle Kinder der Schule, Postübergaben, Bau sicherer Wasserquellen im Projektgebiet, Organisation von Eltern- und Hygieneworkshops und Durchführung von Familienhilfen in Form der Bereitstellung von Bettensets, Energieeffizienzöfen, Saatgut, Vieh sowie Notfallhilfen u.v.m.. Es sind die Mitarbeiter der BDF, die mit den Kindern und ihren Familien sowie mit der Schulleitung im engen Kontakt stehen und damit uns bei Abaana Afrika e.V. die Möglichkeit eröffnen, effektiv und zielgerichtet zu helfen.



Christopher Agaba

Es ist gerade der Umstand, dass Abaana Afrika e.V. die Koordination und Ausführung vor Ort auch den Menschen überlässt, die von dort stammen, dort leben und arbeiten, der zur besonderen Erfolgsgeschichte des Vereins beiträgt. Wir entsenden keine Voluntäre und Entwicklungshelfer, sondern richten den Fokus auf die Hilfe zur Selbsthilfe. Die Schulgebäude, Brunnen und Öfen werden von örtlichen Fachkräften errichtet, so wie auch die Ärzte, Lehrer und Betreuer aus der Region bzw. dem Land selbst stammen. Dies gibt nicht nur mehr Menschen in der Region Arbeit, sondern sorgt auch für weitaus mehr Akzeptanz als die Arbeit eines ausländischen „Expertenteams“ erzielen könnte.



Derzeit teilt sich das für uns so wichtige BDF-Team allerdings beengte Räumlichkeiten mit der Schulleitung. Das möchten wir gerne ändern, nicht zuletzt um einen besseren Rahmen für vertrauliche Gespräche mit Kindern und Familienangehörigen zu schaffen, die z.B. auch der Erstellung unserer Erstinformationen und Patenmappen dienen. Für ein separates Gebäude veranschlagen wir 24.000 €. Wir benötigen noch 56 von insgesamt 80 Projektpaten, welche jeweils eine Projektpatenschaft in Höhe von 300 € übernehmen. Dieser Beitrag kann durch eine Einmalzahlung erbracht werden oder in Monatsraten bis zum Ende des Finanzierungszeitraums, der im September 2020 liegt. Aktuell wären das also 25 € monatlich. Die Projektpaten erhalten regelmäßig aktuelle Infos und Fotos über den Baufortschritt und werden später namentlich auf einer Sponsorentafel am Gebäude erwähnt.

Wer im Team der Projektpaten für das BDF -Gebäude dabei sein möchte, wendet sich bitte an Ilka ([ilka@abaana.de](mailto:ilka@abaana.de)).

## Unsere Weihnachtsbestellaktion 2019

Obwohl es bis Weihnachten noch lange hin ist und uns bei den aktuellen Sommertemperaturen die Vorstellung an Weihnachten schwer fällt, haben wir unsere diesjährige Weihnachtsbestellaktion bereits gestartet. Wie in den letzten Jahren, besteht die Möglichkeit, für Patenkinder und Happy Kids ein Weihnachtsgeschenk zu bestellen.

Für dieses Jahr haben wir uns überlegt, die Kinder mit Kleidung und/oder Schuhen, kombiniert mit Lebensmitteln zu beglücken (vor Ort genäht/gekauft). Die Kosten betragen 18 € pro Kind. Wir würden uns freuen, wenn wir dieses Projekt wie auch die letzten Jahre gemeinsam rocken und jedes Kind ein gleichwertiges Geschenk erhält. Es sind ca. 750 Kinder zu bedenken, davon ca. 240 Happy Kids.

Wer seinem Patenkind oder einem Happy Kid das Weihnachtsgeschenk bezahlen möchte, überweist bitte bis zum 10. Oktober 2019 den Betrag von 18 € mit dem

### **Verwendungszweck:**

**Kontaktnummer - Name des bedachten Kindes - Weihnachten 2019"**

**oder als freie Spende**

**"Spende Weihnachten 2019"**

**auf folgendes Spendenkonto:**

**Abaana Afrika e. V.**

**IBAN: DE83 8306 5408 0004 8618 41**

Gern stellen wir euch ein Happy Kid, welches noch ein Weihnachtsgeschenk benötigt, auch per E-Mail vor. Bitte wendet euch dazu an [manja@abaana.de](mailto:manja@abaana.de)

Es ist geplant, dass die Übergabe in diesem Jahr über mehrere Wochen erfolgt. Kinder, welche die Übergabe versäumen und ihr Geschenk vor Beginn der mehrmonatigen Ferien nicht abholen, erhalten ihr Geschenk aus logistischen Gründen im nächsten Schuljahr nicht nachträglich. Übrigbleibende Geschenke werden verteilt.





Für mehr Informationen meldet euch gerne in unserem

familiären Forum an:

Abonniert unseren Newsletter (3-mal jährlich):

Folgt uns bei Facebook:

Folgt uns auf Instagram:

[Forum](#)

[Newsletter](#)

[Facebook](#)

[Instagram](#)



Die nächsten Term – News erscheinen im November 2019.  
Der nächste Newsletter erscheint im September 2019.

Sollte eine weitere automatische Zusendung dieser Term – News nicht erwünscht sein, sende bitte eine kurze Nachricht an [saskia@abaana.de](mailto:saskia@abaana.de)

## Abaana Afrika e. V.

Hinterm Dorfe 26 in 38528 Adenbüttel  
[www.abaana.de](http://www.abaana.de) / [info@abaana.de](mailto:info@abaana.de)  
Fax: 05304 / 907519

### **1. Spendenkonto**

IBAN: DE83 8306 5408 0004 8618 41 / BIC: GENODEF1SLR bei der Deutschen Skatbank

### **2. Spendenkonto**

IBAN: DE30 8306 5408 0104 8618 41 / BIC: GENODEF1SLR bei der Deutschen Skatbank

Abaana Afrika e.V. wurde durch das Finanzamt Braunschweig-Wilhelmstraße als gemeinnützig anerkannt.  
Steuernummer: 14/209/12124 / Vereinsregister Nr.: VR 201326 beim Amtsgericht Braunschweig  
Vertretungsberechtigter Vorstand nach §26 BGB:  
Manja Weigel (1.Vorsitzende), Birgit Stall (stellvertretende Vorsitzende), Saskia Blume (Schatzmeisterin)